



## Neue Methode

# Colour your future!

### Beschreibung der Methode

Die Forderungen von Jugendlichen in unserem täglichen Leben sichtbar zu machen, ist für unsere Gesellschaft entscheidend. Mit dieser Methode werden Forderungen von Jugendlichen gesammelt und dann farbig auf die Straßen geschrieben. Die Kombination von politischen Themen mit Street Art gibt den Jugendlichen die Möglichkeit, ihr künstlerisches Potenzial zu nutzen und ihren Forderungen eine gewisse Sichtbarkeit zu verleihen. Street-Colouring-Aktionen sind ein einfacher Weg, um die Jugendarbeit in der Stadt/im Dorf sichtbar zu machen, und können eine ganze Reihe von Menschen erreichen.

### Zielgruppe

Jugendgruppe, Schulklasse, Gruppe junger interessierter Personen

### Anzahl der Teilnehmenden

Gruppe bestehend aus 2 bis 30 Teilnehmenden + 1 bis 2 Trainer\*innen

### Umgebung

Ein großer offener Platz mit Asphaltboden, auf welchem gemalt werden kann

### Benötigte Zeit

Ungefähre Dauer: 1,5 Stunden

### Materialien

Kreide in verschiedenen Farben

### Ziel der Methode

Ziel der Methode ist es, die Forderungen der Jugendlichen auszuformulieren und sie auf eine kreative Weise auf den Boden zu bringen, wo sie von Passant\*innen und/oder Politiker\*innen gesehen werden.

### Schritt für Schritt Anleitung

#### 1. Schritt

#### **Gemeinsam mit den Teilnehmenden werden die für sie wichtigsten politischen Themen identifiziert**

Die Gruppe wird in Kleingruppen aufgeteilt (etwa 4-5 Personen pro Kleingruppe) und schreibt in 10 Minuten die Antworten auf die folgenden Fragen auf zwei Flipcharts. „Wenn ihr euch die Welt anschaut - was macht euch wirklich wütend?“ & „Was würdet ihr vorschlagen, um dieses Problem zu lösen?“ Jede Kleingruppe sollte sich durch Abstimmung auf ein Hauptthema einigen, an dem sie arbeiten möchte. (z. B. „Die ganze Lebensmittelverschwendung macht mich wirklich wütend.“ & „Ich möchte, dass Supermärkte verpflichtet werden, ihre Lebensmittel an Wohltätigkeitsorganisationen zu spenden, bevor sie weggeworfen werden.“)

## **Schritt für Schritt Anleitung**

### **2. Schritt**

#### **Recherche zum gewählten Thema**

Jede Gruppe hat 15 Minuten Zeit, um über das von ihr gewählte Thema zu recherchieren und einige Fakten zu finden, die ihr Thema unterstreichen. (z.B. „1/3 der produzierten Lebensmittel wird weltweit verschwendet.“)

### **3. Schritt**

#### **Lasst euch einen aussagekräftigen Slogan einfallen.**

Die nächsten 20 Minuten werden damit verbracht, das Thema, die Empfehlung und die Daten in aussagekräftige Slogans zu verwandeln, die auf die Straße gezeichnet werden können. (z. B. „Stoppt die Lebensmittelverschwendung!“ „Hört auf, 1/3 der von uns produzierten Lebensmittel wegzuwerfen!“)

### **4. Schritt**

#### **Findet passende Bilder für euren Slogan**

Jetzt ist es Zeit für die kreativen Köpfe der Gruppe zu glänzen. Wie könnt ihr eure Forderung mit Bildern/Zeichnungen unterstreichen? Lass die Gruppe sich kleine Bilder, Piktogramme ausdenken, die sie neben ihren Slogans auf die Straße malen können. (z. B. „ein riesiger Haufen verschwendeter Lebensmittel“)

### **5. Schritt**

#### **Ran an die Kreide**

Schritt 5 bringt die Gruppe nach draußen. Nehmt Kreide mit und geht zu dem von euch gewählten Ort und schreit die Slogans/Sprüche auf den Boden. Lass die Gruppe auch ihre Bilder neben die Slogans malen.

### **6. Schritt**

#### **Verewigt euer Kunstwerk in den sozialen Medien**

Achtet darauf, Fotos von eurem Kunstwerk zu machen und sie in den sozialen Medien zu veröffentlichen (sofern die Jugendlichen diese Netzwerke nutzen). Das ist wichtig, damit das Kunstwerk länger als bis zum nächsten Regenschauer erhalten bleibt.

## **Tipps für Trainer\*innen**

Sucht einen guten Ort für die Straßenaktion aus. Dafür geeignet wären eine belebte Fußgängerzone, vor dem Rathaus oder einem anderen wichtigen Gebäude. Informiert euch, ob das Malen auf der Straße in eurer Stadt erlaubt ist, und meldet die Straßenaktion bei Bedarf bei den Behörden an.

